

Sicherheitslücke am Hamburger Flughafen

Hamburg. Der Hamburger Flughafen hat eine Sicherheitslücke eingeräumt. Demnach könnten sich unbefugte Personen über Datendiebstahl per Funk Zugang auf das Flughafengelände verschaffen, berichtete das ARD-Magazin »Kontraste« am Donnerstag. Die Bundesregierung habe nun Konsequenzen gefordert. Die Experten vom Chaos Computer Club (CCC) in Berlin knackten dem Bericht zufolge mit einfachen Mitteln das auf Funk basierende Zugangssystem »Legic Prime«. Dieses wird laut ARD auf den Flughäfen Hamburg, Berlin-Tegel, Stuttgart, Dresden und Hannover verwendet. Die Hacker entwickelten ein Gerät, das die Ausweise des Flughafenpersonals bei der Funkübertragung abliest und die Daten speichert. Damit lassen sich Sicherheitstüren öffnen. In Hamburg könnten Hacker ohne Kontrollen auf das Rollfeld vordringen. Der Flughafen räumte ein, sich der Probleme bewusst zu sein.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/137853.sicherheitsluecke-am-hamburger-flughafen.html>